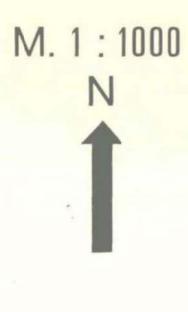
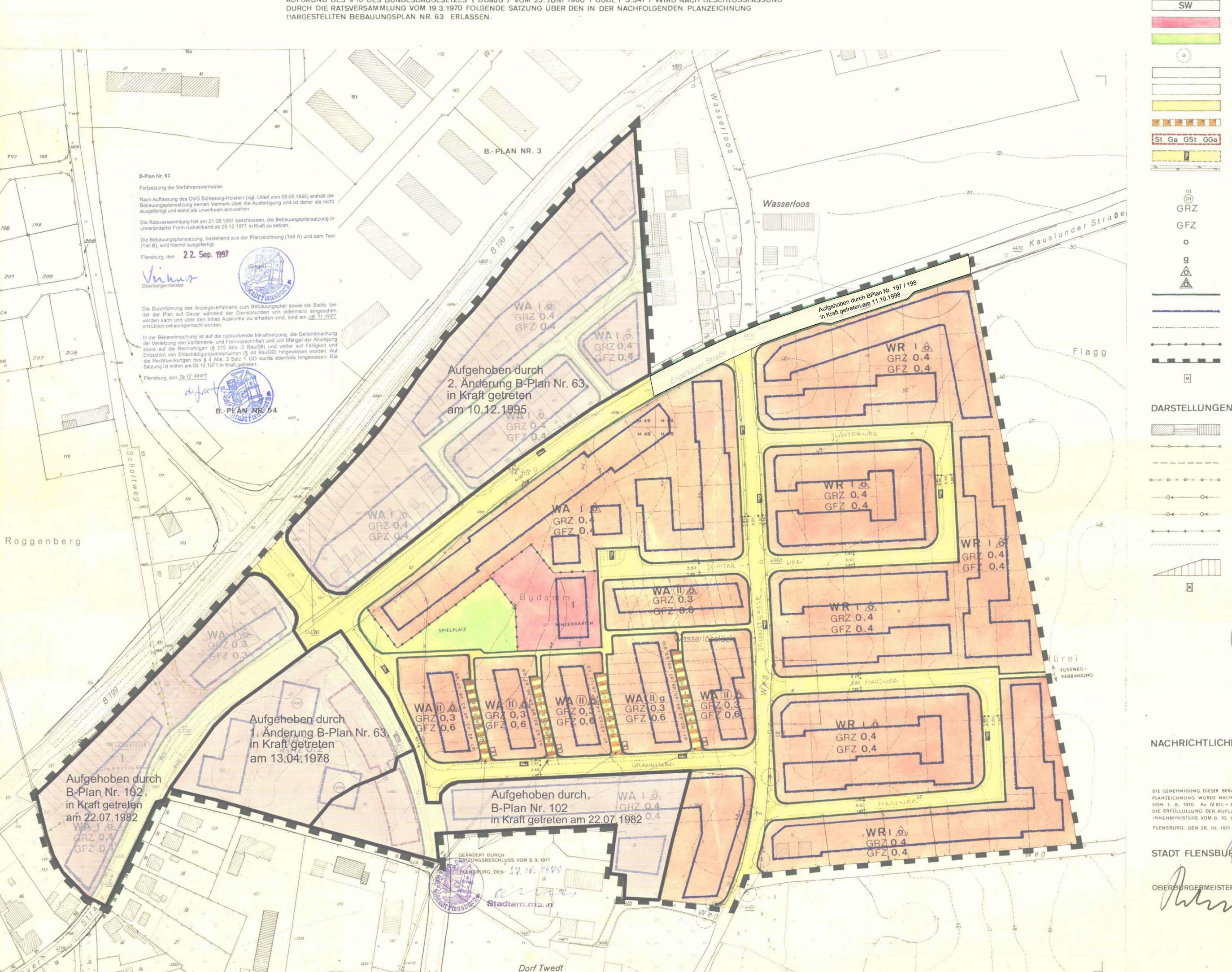
SATZUNG DER STADT FLENSBURG ÜBER DEN

## BEBAUUNGSPLAN NR. 63

DER FLUREN M48, M49, N48 u. N49 FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN ENGELSBYER STR., TWEDT u. ERNST-JESSEN-WEG

AUFGRUND DES § 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBL I S.341) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE RATSVERSAMMLUNG VOM 19.3, 1970 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN IN DER NACHFOLGENDEN PLANZEICHNUNG





MISCHGEBIET KERNGEBIET GE GEWERBEGEBIET GI INDUSTRIEGEBIET SONDERGEBIET WOCHENENDHAUSGEBIET FLACHE FUR DEN GEMEINBEDARF GRUNFLACHE ZU ERHALTENDER BAUMBESTAND FLACHE FUR DIE LANDWIRTSCHAFT REGENRUCKHALTEBECKEN STRASSENVERKEHRSFLACHE MIT GEH- FAHR - UND LEITUNGSRECHTEN ZUGUNSTEN DER VERSORGUNGSTRAGER UND DER ÖFFENTLICHKEIT ZU BELASTENDE FLÄCHE FLACHE FUR STELLPLATZE, GARAGEN. St Ga GSt GGa GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE, GEMEINSCHAFTSGARAGEN ZU ERHALTENDER KNICK GRZ GRUNDFLACHENZAHL GESCHOSSFLACHENZAHL OFFENE BAUWEISE GESCHLOSSENE BAUWEISE NUR EINZEL-ODER DOPPELHÄUSER ZULASSIG NUR HAUSGRUPPEN ZULASSIG STRASSENBEGRENZUNGSLINIE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES MULLTONNENSTANDPLATZ HINZUGEFÜGT DURCH SATZUNGSBESCHLUSS VOM 9, 9, 1971 FLENSBURG AM 202 10, 1477 DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER VORHANDENE BEBAUUNG Stadtemimann O-O-O VORHANDENE FLURSTUCKSGRENZE --- GEPLANTE FLURSTUCKSGRENZE O-X O-X O-X O-X O AUFZUHEBENDE FLURSTUCKSGRENZE O HAUPTABWASSERLEITUNG, SCHMUTZWASSERSIEL 

ZEICHENERKLÄRUNG:

REINES WOHNGEBIET

ALLGEMEINES WOHNGEBIET

PLANFESTSETZUNGEN:

## NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DIESER PLANZEICHNUNG WURDE NACH # 11 BBauG MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM 1. 6. 1970 Az IV 81c - 813 / 04 - 1 (63) ERTEILT. DIE ERFÜLLULLUNG DER AUFLAGEN UND HINWEISE WURDE MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM 8. 10, 1971 Az IV 81c - 813 / 04 - 1 ( 63 ) BESTATIGT.

OBERIRDISCHE VERSORGUNGSANLAGEN.

GESTRICHEN DURCH SATZUNGSBESCHLUSS

TOPOGRAPHISCHE LINIEN

MULLIONNENSTANDPLATZ

FREIHALTEFLACHE

STADT FLENSBURG DER MAGISTRAT

VERMERK:

ES GILT DIE BAUNUTZUNGS -VERORDNUNG 1968 (BGBL | S. 1237 )

DER KATASTERMASSIGE BESTAND AM 26. 1. 1970 UND DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

VERFAHRENSVERMERKE:

FLENSBURG, AM 16, 4, 1970

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG, SOWIE DIE BEGRUNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 17, 11, 1969 BIS 17, 12, 1969 NACH VORHERIGER AM 8.11 . 1969 ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, PASS THE GUNDEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGUNGSFRISTE GELTEND BEMACHT WERDEN KONNEN OFFENTLICH AUSGELEGEN

FLENSBURG, AM 16

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DIE BEIGEFUGTE BEGRUNDUNG SIND AM 4, 12, 1977 MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT G UND LIEGEN DAUERND OFFENTLICH AUS

FLENSBURG, AM 6. 12. 1991